Typisch, Rheydt.

Nr. 1 Das **Besondere** in, an und aus unserem Stadtteil.
Zwei davon: Nachbarn am Neumarkt

Rheydt braucht kein Vorwort, man ist gleich mittendrin.

Kurzärmlig im Winter? Einkaufsstadt – oder in die Jahre gekommene Kulisse für Menschen mit Zuwanderungsgeschichte? Mitteleuropa. Rest der Welt. Tolle Typen oder schräge Typen. Geschichten von früher, als noch der Obus fuhr und alles besser war. Bitte: die Älteren müssen es den Jüngeren erklären, oder, was heißt Obus auf Bulgarisch? Taksim: Friseur auf Türkisch. Welcome, sich wiederfinden, wenn nicht woanders, dann hier. Große Marken sind sowieso globalisiert. Kleine Zentren auch. Stadtteile erst recht. Heimat heißt Frieden an dieser Stelle, das Geld, das da ist, hier ausgeben – oder teilen, wenn es nötig ist.

Auf dem Titel: Eva Niessen, I love Tattoos
und Murat Yilmaz, mags

Eva Niessen und Murat Yilmaz sind zufällig ins Bild geraten, während wir unterwegs waren, um in Rheydt Geschäfte und Typisches zu fotografieren. 30 Grad. Anfang September. Drei Monate und vier Vorworte später ist keins das Beste geworden. Vielleicht auf die Jahre verteilen. Cafés, Restaurants, Geschäfte, Wochenmarkt, Rathaus, Plätze, Künstler*innen, Kreative, Soziale, Alteingesessene und neu Hinzugezogene, Hochschule, Friedhöfe, Parkhäuser, Parks, große Autos, Familien mit Kindern, gestylte Jugend, gebückte und drahtige Alte, ängstliche Blicke, leuchtende Augen, Rollatoren, Theater, cremefarbene Sonnenschirme, Pfützen, Hinterhöfe, Lakritz, Sonnenblumenkerne, Eis. Eigentlich nichts Besonderes. Oder doch? Typisch, Rheydt...

Manfred Tellmann

Kaffee oder Tee und viel Stoff für kreative Ideen

Früher war ein Geschäft ein Geschäft. Eintreten, sich unverbindlich umsehen, aussuchen, kaufen. Heute ist ein Geschäft auch schon mal ein Café, Ort für Inspirationen und nette Begegnungen, Fundgrube, Mittel und Zweck, z. B., wenn es um das Thema Nähen geht. Stoffe, soweit der Blick reicht, Knöpfe, Bänder, Garn, Zubehör, auch Nähmaschinen – hier gibt's all' das, dazu oder auch nur einen leckeren Kaffee, eine frisch gebackene Waffel. Die Öffnungszeiten sind bei genauem Hinsehen auch Kurszeiten, und sicher ist hier manches tapfere Schneiderlein geboren worden. Es müssen ja nicht unbedingt „Sieben

auf einen Streich“ sein. Krabbeldecke, Kleid, Fähnchengirlanden, Sofakissen, Wandbild, Bettwäsche und, und, und... Die Stoffe sind da. Es kommt darauf an, was daraus gemacht wird. Hilfe, Anleitung, Tipps und Tricks? Martina Jacobs und Ute Jacobs-Spielmanns stellen ihr Know-how gerne zur Verfügung. Fachsimpelrunde, Kaffeekränzchen oder kleine Geburtstagsfeier: das Café Kreativ ist eine ideale Kulisse für solche Anlässe. Und am Ende hat jeder sein Erinnerungstück selbst gemacht. Echt schön.

» **CAFÉ KREATIV, Stoffe, Nähzubehör, Workshops, Café**
Hauptstraße 35, 41236 MG, Tel. 02166 6750098, www.cafekreativ.de
Öffnungszeiten: Mo, Di, Do, Fr 9–17 Uhr, Mi, Sa 9–14 Uhr

Lore Schiffer, Augenoptikermeisterin

Mit Augenmaß und persönlichem Stil

Elf Optik-Fachgeschäfte gibt es in Rheydt, das ist eine Dichte, die es sonst eher in Hauptstädten gibt. Vielleicht liegt es daran, dass der Service und das Angebot in unserem Stadtteil überdurchschnittlich gut sind. Und damit sind wir schon bei Lore Schiffer, die nun, nach mutiger Entscheidung, das Geschäft komplett neu hochwertig gestalten zu lassen, in der zweiten Generation fortsetzt, was ihre Eltern begonnen und jahrzehntelang erfolgreich praktiziert haben. Rainer Schiffer, Augenoptikermeister seit 1949, gründete das Unternehmen 1955 in Rheydt auf der Hauptstraße 25. Er passte als erster Optiker in der Umgebung Gleitsichtgläser an (wofür er von den Kollegen damals Kopfschütteln ertete). Das Team von Optik Schiffer ist auch heute mit modernster Technik, viel Erfahrung und Brillenmode von klassisch bis jung und trendig in allen Fragen rund ums Sehen und Gut aussehen unterwegs. Eine wohltuende Mischung aus fachkundig und familiär. Natürlich spielt auch die Sehschärfe eine wichtige Rolle, aber dafür haben wir ja Lore Schiffer.

» **OPTIK SCHIFFER** Hauptstraße 63, 41236 MG-Rheydt
Mo–Fr 9.30–13.30 / Mo,Di,Do,Fr 14.30–18.30 Uhr, Sa 9.30–14.30 Uhr
Tel. 02166 40197, Parkplätze: Einfahrt Mühlenstraße 62
www.optikschiffer.de

Sonntags in die Bibliothek? In Rheydt ja!

Am Sonntagnachmittag lernen? Eintauchen in die magische Bücherwelt berühmter Autorinnen und Autoren, in Musik-CDs, Filmen und Konsolenspielen stöbern, lesen, chillen, treffen, lauschen? Na klar! Nur Ausleihen war früher. Eine ganz neu gestaltete, erweiterte Kinderbibliothek mit interaktivem Live-Spiel-feld, Multi-Media-Pyramide, Elternbibliothek, gemütliche Loungeecken, Arbeitsbereiche und kostenfreies WLAN sind eine Einladung, die Welt der Medien zu entdecken. Die eine Welt der Menschen ist. Offen, bunt, lebendig, interkulturell, wie unser Stadtteil. Und einzigartig: Deutschlands erste Stadtbibliothek, die auch sonntags geöffnet hat. Helin trifft sich gerne mit ihren Freundinnen hier. Wenn ich ein Heftchen über Rheydt mache, sagt sie, müsse die Bibliothek auf jeden Fall drin sein. Also schreibe ich: „Am Sonntagnachmittag lernen? Eintauchen in die magische Bücherwelt...“

» STADTTEILBIBLIOTHEK RHEYDT

Am Neumarkt 8 / Tel. 02161 258283, www.stadtbibliothek-mg.de
Di-Sa 10-18 Uhr, So 14-18 Uhr, ab 10. Febr. 2018 So 13-17 Uhr

Leonhard Redle: Natürlich liefern wir auch.

Eierlikör mit Grappa

Mein erster Eindruck ist, es hat sich nichts geändert, seitdem ich vor gefühlt drei, vier Jahren das letzte Mal hier war. Alle Formen und Größen von Flaschen, dicke, dünne, verspielte, bauchige, schlanke, schmale, eine neben der anderen, überall, wo ich hinsehe, Flaschen. Bordeaux, Cassis, Bärenwurz, Marillenlikör, und, und... Den Eierlikör brauche ich eigentlich nur für einen Foto-termin; es kommt mehr auf die Flasche als auf den Inhalt an. Schnell lerne ich, dass hier beides untrennbar miteinander verbunden ist, und nehme zwei sehr verschiedene Flaschen mit. Erst später entdecke ich, welche köstlichen Schätzchen mir empfohlen worden waren. So wird Unternehmenstradition fortgesetzt. Unübersichtlichkeit ist hier eine Qualität, alles zu haben, ein unschlagbares Argument. Das erhöht die Chancen, das Passende oder etwas ganz Besonderes zu finden. Leonhard Redle führt souverän durch die Vielfalt von Klaren und Fassgelagerten, Mixturen aus Kräutern und Früchten, zeitlos Klassischem sowie dem trendigen Nachwuchs Hugo, Aperol und Gin.

» DÜRSELEN WEINE & SPIRITUOSEN

Stresemannstraße 42, MG-Rheydt, Tel. 02166 42576

Öffnungszeiten: Mo 9–13 Uhr, Di–Fr 9–18 Uhr, Sa 9–16 Uhr

www.duerselen-weine-spirituosen.de

Rollmarkt Rheydt: »Das ist hier unser zweites Wohnzimmer«

Kevin Pollmann

Draußen rollt man, drinnen Rheydt

Eine Skatehalle mitten in der Stadt

Manch einer, der in den letzten Wochen Zeitung gelesen hat, wird sich fragen, ja, warum eigentlich nicht: Mit dem Einzug des jüngsten Vereins in der Stadt vor knapp einem halben Jahr begann für die Skater-Szene, aber auch für Rheydt, ein neuer Zeitabschnitt. Endlich ein Ort für Rollbrettfreunde. In einem ehemaligen Supermarkt, dessen Zeit abgelaufen war, nun diese Supermöglichkeit. Mit viel Herzblut, Arbeit, Disziplin und finanzieller Unterstützung aus Mitteln der Sozialen Stadt ist es der Rollbrett Union gelungen, einen Traum Wirklichkeit werden zu lassen und eine Skatehalle, das ist wohl einzigartig in Deutschland, mitten in einer Fußgängerzone zu betreiben. Wer weiß, wie lange es den Rollmarkt an der Hauptstraße 1 noch gibt. Geschichte geschrieben hat er allemal. Und gezeigt, was geht. Ein Modell für die Zukunft?

T.R. Wir haben vor Ort gefragt, was der Rollmarkt den Besucher*innen bedeutet:

Anais B. (8): „Ich geh’ oft in den Rollmarkt.“ Anais hat im Rollmarkt ein Board bestellt, das heute gekommen ist. „Ride here – ride now! Das fährt echt gut.“ Sie spielt auch gerne Fußball. „Ich lerne hier viel“, sagt sie.

Osman S. (11) fährt jeden Tag. Er wohnt um die Ecke. „Das Skaten ist das Coole. Ich habe hier auch Freunde >

kennengelernt, Ibrahim zum Beispiel. Vorher sind wir den ganzen Tag spaziergegangen. Das war auch o.k., aber längst nicht so gut wie Skaten.“

Ibrahim (9): „Meine Freunde spielen hier, fahren und skaten“ und Osman sagt: „Wir alle haben ein Skateboard. Ich habe große Freunde hier, sehr viele.“ Beide Jungs kommen aus Bulgarien und sind seit einem bzw. zwei Jahren in Deutschland.

T.R. Der Rollmarkt hat einiges ins Rollen gebracht?

Dominic Wenzel (18) aus Rheydt hat sich als Teilnehmer für die deutsche Meisterschaft im Parkour-Skaten qualifiziert. Er steht auf dem Skateboard seit er 11 ist.

Dominic: „Das ist das beste Projekt, das ich bisher kennengelernt habe. Es schweißt zusammen. Man kann ohne

Verabredung hinfahren. Alle Skater aus Gladbach und Umgebung kommen nach Rheydt.“

Kevin Pollmann (24) aus Jüchen hat auch mit 11 Jahren angefangen zu skaten, auf Schulhöfen und Parkplätzen.

Kevin: „Das ist hier unser zweites Wohnzimmer. Ich bin jeden Tag hier.“ Wie Dominic betreut auch Kevin mehrere Schul-AGs im Rollmarkt.

T.R. Frage an den Vorstand der Rollbrett Union: Ihr tut ja einiges für das Quartier. Müsste es nicht jetzt erst recht „Rheydt now!“ heißen?

Rollbrett Union: „Die Rahmenbedingungen sind schon toll hier. Die Halle, als ehemaliger Supermarkt, ist zwar nicht fürs Skaten konzipiert, aber wir haben mit riesigem ehrenamtlichen Einsatz zusammen das Optimum daraus gemacht. Bis zu 100 Besucher*innen am Tag sprechen für sich. Mit Kursen, Workshops und Events, die im Rollmarkt und auch auf dem Markt und in der Stadt stattfinden, haben wir das Bild des Stadtteils verändert. Eltern, die ihre Kinder bringen, Kinder und Jugendliche, die mit dem Rollbrett oder Rad zu uns kommen, gehören jetzt zum Stadtbild, beleben auch die umliegenden Geschäfte. Wir haben eine strenge Hausordnung, an die sich jeder halten muss; der Sport selbst tut ein übriges, um junge Menschen stark fürs Leben zu machen und soziale Kompetenz zu fördern. Stolz sind wir auf die positive Nachbarschaft. Jetzt sind Eigentümer und Politik gefragt.“

» ROLLBRETT UNION e.V.

Rollmarkt, Hauptstraße 1, 41236 MG-Rheydt
www.rollbrettunion.de

PIERCING
SCHMUCK

TATTOO PIERCING

PIERCING
SCHMUCK

Foto: © mariuebe.de

Finden, nicht suchen! Ein paar Tipps

Nicht nach 16.30 Uhr

Café LouLou's, Marktstraße 15

**Essen und Trinken am Marktplatz (Westseite)
Rossini, La Piazza, Cellino Yogurteria & Creperia**

**Rettungsanker-Aufkleber im Fenster
Hier gibt's Hilfe für Kinder**

**Veganes, Naturkosmetik, Bio- und Vollwertbrot
Reformhaus Goll, Hauptstr. 44**

**Handgemachte Pralinen (dabei zusehen, lernen)
Schokoschurken Ehren, Limitenstr. 58**

**Wildschweinragout
Erens Wild & Geflügel, Wochenmarkt, Mi / Sa**

**Café Welcome, Mo 16–18, Fr 15–17 Uhr
SKM, Waisenhausstr. 22C**

**Probleme mit dem Computer
Bora Computer, Passage am Ring**

**Politiker*innen, Geschäftsleute, Deftiges
Ratskeller am Markt**

**Hochschule Niederrhein
Buslinien 1, 2, 19, 97, 7 Min. ab Marienplatz**

**Kugelschreiberminen (Ersatz)
Karstadt**

Immer ein Lächeln: Elisabeth Stöter

Uhren, Schmuck, Handwerk im Uhrzeigersinn

Wer Ursprünglichkeit und Authentizität sucht, der wird auf der Bahnhofstraße 14 fündig, wo das Ehepaar Stöter seit Jahrzehnten für traditionelles Uhrmacherhandwerk steht und lebt. Der Schritt durch die Eingangstüre ist eine kleine Zeitreise – oder aus der Sicht eines schnelllebigen Alltags eine anregende Auszeit. Uhren, Schmuck, Wand- und Armbanduhren gibt es hier zu kaufen. Pflege, Reparatur, Batteriewechsel: Bei Stöter bekommt man all das zu fairen Preisen. Und Uhrmacher-

meister Walter Stöter ist ein wahrer Überlebenskünstler für manch abgeschriebene Uhr. Wenn Präzisionshandwerk gefragt ist, etwas gerichtet oder angepasst werden muss, weiß er, was zu tun ist. Ein Geschäft mit besonderem Charme: Dafür sind Walter und Elisabeth Stöter wirklich eine Idealbesetzung.

» WALTER STÖTER, UHREN & SCHMUCK

Bahnhofstraße 14, 41236 MG-Rheydt, Tel. 02166 41539

Öffnungszeiten: Mo–Fr 9.30–18.00 Uhr, Sa 9.30–14.00 Uhr

www.walterstoeter.de

oben: Ausstellungseröffnung Iris Edinger 9/2017 unten: Sabine Tenta, Fernweh 5/2016
Bewerben: einfach Mail an info@kunstfenster-rheydt.de schicken.

Kleines Fenster, großer Freundeskreis

Als der Künstler Mario Wegerl vor elf Jahren die erste Ausstellung im Kunstfenster Rheydt bestückte, konnte noch keiner ahnen, wie sich das kleine Projekt an der Hauptstraße 125 entwickelt. Mittlerweile läuft die 66. Ausstellung. Bereits dreimal hat sich der Verein an der Kulturnacht beteiligt; so kommen mehrere hundert Künstler zusammen, die im Kunstfenster ausgestellt haben. Darunter Profis und Hobbykünstler, Poeten, Fotografen, Comiczeichner, Maler und Bildhauer.

„Wir machen unsere Vernissage ganz rustikal mit Sekt auf dem Radweg vor dem Fenster. Danach gehen wir gemeinsam gegenüber im Restaurant Efesus essen. Uns geht es nicht nur darum, Rheydt kulturell zu beleben, sondern auch darum, die Künstlerinnen und Künstler kennenzulernen“, sagt Martin Hülbrock, Vorsitzender des Vereins. Der Künstler Gregor Schneider hat auch schon mal im Kunstfenster ausgestellt und ist begeistert von der Nierenform. Er würde das Fenster am liebsten ausbauen und in der ganzen Welt ausstellen. **„Aber das Kunstfenster bleibt in Rheydt!“**, sagt Hülbrock. *sus*

» KUNSTFENSTER RHEYDT

Hauptstraße 125, alle 2 Monate wechselnde Ausstellungen
www.kunstfenster-rheydt.de

Eine wirklich schöne Apotheke

Das klassizistische gelbe Haus auf der Ecke, Sie laufen gleich darauf zu, Bahnhofstraße 1. Für den zweiten Blick: ein Hirsch über dem Eingang. Sesam öffne dich, eine Glasschiebetüre, hinein durch das rote A wie Apotheke. Wilhelm Schürhoff-Goeters strahlt eine Ruhe aus. Zeit und Aufmerksamkeit für Fragen, Wünsche, Rat und Tat. Einen Tipp. Das Rezept. Als Apotheker muss man eine Menge über Medizin und noch mehr über Arzneimittel, Inhaltsstoffe, Dosierungen und Wirkungen wissen. Im Wechsel mit seiner Frau Franziska und zusammen mit ihren erfahrenen Mitarbeiterinnen sind sie als eingespieltes Team vor und hinter den Kulissen tätig. Eilige Arznei? Besorgen, anmischen, nach Feierabend noch vorbeibringen? Auch das gehört zum Apothekersein: „Gute Besserung, einen schönen Abend.“ Dann steigt er wieder aufs Rad.

» **HIRSCH-APOTHEKE, A. SCHÜRHOFF**

**Bahnhofstraße 1, 41236 MG-Rheydt, Inh. Wilh. Schürhoff-Goeters
Telefon 02166 41812, Mo–Fr 8.30–18.30 Uhr, Sa 9-14 Uhr**

Die längste Schaukel in der Stadt

Am Beispiel einer Schaukel

Rheydt will entdeckt werden. Der Hugo-Junkers-Park liegt keine drei Minuten zu Fuß vom Rheydter Marktplatz entfernt. Sehr geometrisch angelegt, ist er fast ein bisschen zu übersichtlich. Keine dunklen Ecken – das war die Grundidee, als das Gebiet zwischen Pahlkebad, Gartenstraße und Brucknerallee vor ein paar Jahren neu gestaltet wurde. "Wir wollen Möglichkeiten anbieten", haben die Planer und Planerinnen gesagt. "Wir wollen Spielgeräte, etwas zum Klettern, Platz zum Toben", haben die Kinder gesagt. Jetzt macht jeder ein bisschen, was er will. Die Mädchen mit den Kopftüchern können gut mit dem Fußball umgehen. Ein Fahrrad durchquert den Park und rauscht durch die Unterführung ins Nachbarviertel Richtung Geneicken. „**Die wohl längste Schaukel in der Stadt steht im Hugo-Junkers-Park.**“ Tagsüber ist sie meist von Kindern und Jugendlichen belagert. Sonntagmorgens schwebt Charlotte, oft schon vor dem Frühstück, auf und davon. Jetzt hat sie die Ruhe im Park, das Zwitschern der Vögel und den weit ausladenden Pendelschlag der Schaukel ganz für sich allein.

» HUGO-JUNKERS-PARK

Zwischen Brucknerallee / Limitenstraße / Pahlkestraße
3 Minuten Fußweg vom Marktplatz Rheydt

Harmonie 20, Schönes aus der Region

Irgendjemand hat immer Geburtstag

”Einfach reinkommen, sich umsehen, stöbern und etwas Schönes entdecken, so würde ich das schreiben.“

Julia Weckauf, eine von vier kreativen Freundinnen, die an der Harmoniestraße 20 ein gemeinsames Geschäft betreiben, blättert in dem kleinen Heftchen, das es noch nicht gibt. **”Vielleicht, dass die meisten Dinge, die wir fertigen, eine Vorgeschichte haben. Wir bearbeiten**

Materialien, verändern sie und machen neue, spannende Dinge daraus. Geschenke mit Seele. Schmuck, Porzellan, Papeterie, Stempel, Wohnaccessoires, Textilien. Ach ja, wir bieten auch Kreativkurse an.“

Während der ersten "Schauzeit" 2015 haben die vier Frauen Rheydt für sich entdeckt und sind nach einem kurzen Intermezzo an anderen Orten zurückgekehrt und geblieben. Welch ein Glück!

» HARMONIE 20, SCHÖNES AUS DER REGION

Harmoniestraße 20, 41236 MG-Rheydt
Di-Fr 11-18 Uhr, Sa 10-16 Uhr, Kreativkurse
www.harmonie20.de

Herzlich, danke!

War früher alles besser? Nein, das ist es heute noch. Solange sich Menschen engagieren, mit Überzeugung für ihre Ideen stehen, Neues ausprobieren, Geduld haben – und auch mal Fünf gerade sein lassen können.

Danke an Anja, Helin, Isabella, Karin, Marion, Susanne, Rollbrett Union; Quartiersmanagement Rheydt (Geduld), Stadt MG / Soziale Stadt Rheydt, Land, Bund (Geld).

Fotos: Karin Poltoraczyk (fast alle), Isabella Raupold (S.12), Rollbrett Union (S.15), Anja Schurtzmann (S.14, 26), Jutta Stegers (S.6 ob.), Marion Überschaer/maruebe (S.18, 31), M. Tellmann (S.18), **Fotos/Text:** Susanne Schnabel *sus* (S. 22/23), **Text/Redaktion:** M. Tellmann

Konzept/Gestaltung/Herausgeber:

Manfred Tellmann, Dauner Str. 6, 41236 MG (Rheydt)
mt@schroeder-tellmann.de, www.typisch-rheydt.de

Typisch, Rheydt. Nr. 1 – © 12/2017, Aufl. 2.500 Expl.
Die ersten beiden Ausgaben mit Unterstützung von

MÖNCHENGLADBACH

Universum (ehem. Kino im Rheydter Hauptbahnhof), Foto: © maruebe.de

Nr. 1

Mit der Brille auf Du: Lore Schiffer, Optikermeisterin, mit viel Gespür für den Menschen, seine Kinder und ihre Wünsche | **Eine Skatehalle in der Fußgängerzone:** Einmalig in Deutschland, aber wer weiß, wie lange noch. Rollbrett fahren, lernen, Tricks ausprobieren, umfallen, wieder aufstehen, Freunde treffen im ehemaligen Supermarkt | **Harmonie 20:** Geschnitten, gefaltet, gedruckt, beglückt. Vier Frauen und eine Menge Ideen. Schönes aus der Region, Geschenke mit Seele...

„Es ist nicht alles Gold, was glänzt, aber auf Rheydt lass' ich nichts kommen.“

Daniela Krebber-Herwig

**Typisch,
Rheydt.**